

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

bert, Bestätigung seines Ordens, die Anbetung des heiligen Altarsakramentes durch die Heiligen des Ordens, St. Donatus und Johannes von Nepomuk, Sankt Aloisius, Moses, David, Isaias, Jeremias und die Entwürfe für die Decke der Bibliothek.

Lemoser schuf die Kreuzwegbilder für die Stiftskirche (nach Jührich) 1853.

Thomas-Warnsdorf malte St. Josef und Florian an den Seitenaltären, Vier Evangelisten in der Station und Porträts im Stifte, Kreuzweg, Herz-Jesu- und Maria-Bilder in Kirchschlag.

Von Maulbaum-Wien und Strickner-Linz sind zahlreiche Porträts von Stiftsherren gemalt.

Dr. Gheigher schuf das Porträt des Generalabtes Norbert in Lebensgröße (1915).

Von Blumauer-Linz stammt eine Stiftsansicht (1884).

Hartl-Linz besorgte den künstlerischen Schmuck des Gewölbes der Bildergalerie (1899) und Weiß Ferd.-Nied die Ausführung der Palmeschen Entwürfe in der Bibliothek.

Bildergalerie.

Das Stift besitzt eine Bildergalerie mit ungefähr 250 Stücken. Die meisten Erwerbungen stammen aus der Zeit des Abtes Adolf, und zwar von den Erben des berühmten Klosteraufhebers Eibl, sind somit altes Klostergut. 1836 wurde vom Regierungssekretär von Türk in Linz eine Bilderkollektion angekauft. Auch Abt Dominik, ein verständnisvoller Freund der Kunst und eifriges Mitglied des Linzer Kunstvereines, vermehrte die Sammlung durch bedeutende Gelegenheitskäufe. Einige wertvolle italienische und viele altdeutsche Bilder sind die Hauptzierde der Sammlung.

b) Glasmalerei.

Daree-München: Teppichmuster in Maria Anger, 2 Figurenfenster in der Weitzkapelle. Oberösterreichische Glasmalerei Linz: Stiftskirche (1893) und alle Pfarrkirchen.

c) Glasmosaik.

Zbítěk Eduard-Olmütz: heiliges Grab in Kirchschlag und Haslach.

d) Bildhauerei.

Pez-München: Hochaltar in Maria Anger (1857). Westreicher-Linz: zwei Seitenaltäre in Maria Anger und 3 Altäre in Kirchschlag. Stuflesser Ferd. =